

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1870

22.11.1870 (No. 320)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 320.

Dienstag den 22. November

1870.

Bekanntmachung.

Nr. 26,710. Herr Julius Heidt von Stafforth wurde heute als Bürgermeister verpflichtet.
Karlsruhe, den 17. November 1870.

Großh. Bezirksamt.
Karlsruhe.

Bekanntmachung.

Nr. 26,808. Die Unterstüzungen aus dem allgemeinen Lehrgelderfond betreffend.
Wir machen die sämmtlichen Gemeinderäthe des Amtsbezirks auf Verordnung vom 11. März 1865 (Centralverordnungsblatt 1865 Seite 62) aufmerksam. Die Gesuche um Unterstüzungen aus dem Lehrgelderfond müssen hiernach bis 15. Dezember hierher eingereicht werden, wenn sie Berücksichtigung finden wollen.
Karlsruhe, den 18. November 1870.

Großh. Bezirksamt.
Karlsruhe.

Dankagung.

Für die hiesigen Armen erhielten wir: von Frau Bezirksförster Schmidt 9 fr.; von den Herren prakt. Arzt Dreßler 18 fr., Kaufmann Willmannsdörfer 12 fr. und Gottl. Maier 24 fr. Zeugengebühren.

Karlsruhe, den 19. November 1870. Großh. Armenkommission.
A. Brauer.

Bekanntmachung.

Zur Feier des 9. September 1870 sind nach Schluß der Rechnung noch eingegangen:

Durch Oberamtmann Seybel und Kaufmann Rißling in Schoppsheim: von den Gemeinden Schlechtenhaus 44 fl. 4 fr., Wies 46 fl. 12 fr., Endenburg 87 fl., Wiesleth 45 fl. 26 fr., Fahrnau 48 fl., Eichen 8 fl. 7 fr., Sallneck 13 fl. 12 fr., Neuenweg 32 fl., Raibach 50 fl., Nordschwaben 5 fl. 58 fr., Tegernau 57 fl., Raich (einschließlich 6 fl. von den Schulkindern) 64 fl. 13 fr., Wies 14 fl. 48 fr., Büschau 23 fl. 20 fr., Ellenschwand 19 fl. 30 fr., Schoppsheim 2444 fl. 54 fr., Enkenstein 7 fl., Eichsel (einschließlich 11 fl. 30 fr. von Pfr. B.) 14 fl. 30 fr., Maulburg 30 fl. 27 fr. Summa 3055 fl. 41 fr.

Durch Oberamtmann Gruber in Buchen: von den Gemeinden Auerbach 16 fl. 30 fr., Bödigheim 66 fl. 37 fr., Buchen 111 fl. 10 fr., Dumbach 3 fl. 15 fr., Eberstadt 10 fl., Einbach 12 fl., Ernstthal 7 fl. 33 fr., Gögingen 15 fl., Hainstadt 38 fl. 48 fr., Heidersbach 7 fl. 35 fr., Hettigenbeuern 11 fl. 6 fr., Hettigen 7 fl. 45 fr., Hollerbach 5 fl. 20 fr., Langenels 8 fl., Lauenberg 4 fl., Leimbach 11 fl. 12 fr., Mörschenhardt 3 fl., Mübau 43 fl. 21 fr., Oberneudorf 2 fl. 9 fr., Oberscheidenthal 6 fl. 42 fr., Reisenbach 9 fl., Rinschheim 17 fl., Rumpfen 7 fl. 22 fr., Scheringen 9 fl. 30 fr., Schlossau 9 fl. 40 fr., Steinbach 10 fl. 30 fr., Stürzenhardt 1 fl., Unterneudorf 2 fl., Unterscheidenthal 5 fl. 24 fr., Waldhausen 19 fl.; Sammlung durch Herrn Pfarrer Walther in Hollerbach von Einwohnern verschiedener Gemeinden den Betrag von 17 fl. 12 fr. Summa 498 fl. 41 fr.

Die Gemeinden selbst haben nach Verhältnis ihres Steuerkapitals aus der Gemeindefasse beigetragen: Auerbach 5 fl. 17 fr., Bödigheim 121 fl. 12 fr., Buchen 150 fl., Dumbach 12 fl. 34 fr., Eberstadt 37 fl. 17 fr., Einbach 6 fl. 38 fr., Ernstthal 45 fl. 46 fr., Gögingen 97 fl. 32 fr., Hainstadt 48 fl. 2 fr., Heidersbach 12 fl. 22 fr., Hettigenbeuern 13 fl. 59 fr., Hettigen 60 fl., Hollerbach 7 fl. 28 fr., Langenels 12 fl. 20 fr., Lauenberg 13 fl. 6 fr., Leimbach 13 fl. 22 fr., Mörschenhardt 6 fl. 37 fr., Mübau 36 fl. 33 fr., Oberneudorf 6 fl. 53 fr., Oberscheidenthal 7 fl. 19 fr., Reisenbach 18 fl. 9 fr., Rinschheim 14 fl. 51 fr., Rumpfen 5 fl. 51 fr., Scheringen 9 fl. 4 fr., Schlossau 25 fl. 7 fr., Steinbach 21 fl. 1 fr., Stürzenhardt 5 fl. 1 fr., Unterneudorf 12 fl. 54 fr., Unterscheidenthal 7 fl. 59 fr., Waldhausen 25 fl. 38 fr. Summa 859 fl. 52 fr. Hierzu 498 fl. 41 fr. Summa 1358 fl. 33 fr.

Durch Oberamtmann v. Senger in Wertheim: von Ungenannt 3 fl. 30 fr.; der Gemeinde Hühfeld 10 fl. 10 fr.; J. H. F. aus Wertheim 1 fl. 45 fr.; Ungenannt 7 fl., Säger Benz aus Graz 6 fl. 36 fr. Summa 29 fl. 1 fr.

Durch Amtsrichter Hornung in Redarbischofsheim: von der Gemeinde Hasselbach 75 fl.
Durch Oberamtmann Richard in Schwesingen: von B. S. Wittve in Hochenheim 20 fl.
Durch Ed. Roelle: von C. R. 10 fl.; C. B. 9 fl. 32 fr. Summa 19 fl. 32 fr.
Zusammen 4557 fl. 47 fr., welche nachträglich noch abgeliefert wurden.

Die Gesamtsumme der eingegangenen Gelder in baar beträgt

also bis heute 179,867 fl. 22 fr.

Die geschenkten Werthpapiere können angeschlagen werden zu 5,000 fl. — fr.

so daß also die Gesamtsumme auf beiläufig 184,867 fl. 22 fr. angenommen werden kann.

Da die Rechnung, wie schon veröffentlicht, geschlossen und abgegeben ist, so können vom Unterzeichneten keine Gelder mehr angenommen werden. Sollte noch irgend etwas rückständig

Karlsruher Mehlmarkt

vom 16. November 1870:

Mehlburchschnittspreise pro 100 Pfund.	
Kunstmehl Nr. 1	12 fl. — fr.
Schwimgmehl Nr. 1	11 fl. 30 fr.
Mehl in 3 Sorten	9 fl. 40 fr.
In der hiesigen Mehlhalle blieben aufgestellt 55,998 α Mehl.	
Eingeführt wurden v. 10. bis 16. November 193,295 α Mehl.	
249,293 α Mehl.	
Davon verkauft 197,859 α Mehl.	
Blieben aufgestellt 51,434 α Mehl.	

5.5. Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse der verlebten Naturalienkabinettsdiener Wilhelm Bosh Wittve von hier werden in deren Wohnung Waldstraße Nr. 35 dahier nachbeschriebene Fahrnißgegenstände, und zwar:

Dienstag den 22. November d. J., Schreinwerk, Küchengeräthe und allerlei Hausrath, worunter eine Parthie ausgestopfter Vögel, gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden. Die Versteigerung beginnt jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr.

Karlsruhe, den 14. November 1870.

Großh. Notar Karl Philippi.

Holzversteigerung.

3.3. Mittwoch den 23. d. M., Morgens 9 1/2 Uhr, werden in dem Markgräflichen Palaisgarten versteigert:

- 1) Nagholz, für Dreher, Schreiner und Wagner geeignet: 1 Akazie, 1 Ahorn, 2 Celtis, 3 Eichen, 2 Eplanthus, 2 Linden, 8 Pappeln, 1 Kuschel, 1 Tanne und 1 Tulpenbaum;
- 2) Brennholz: 10 Klafter Scheit- und Brügelholz und 525 Stück Wellen, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 18. November 1870.

Markgräfliche Palais-Gartentasse.

fein, so beliebe man die Sendungen an Herrn Oberbürgermeister Lauter als Vorstand des Ausschusses zu adressiren.

Karlsruhe, den 19. November 1870.

Ed. Koelle.

Dankagung.

Dem Opfer in der Stadtkirche wurde auf den Bus- und Betttag beigelegt für „Verwundete“ von M. W. 1 fl. 45 fr. Mit herzlichem Dank
Karlsruhe, den 21. November 1870. Th. Noth, Stadtpfarrer.

Privatspargesellschaft.

Wir machen diejenigen verehrlichen Mitglieder unserer Anstalt, welche im laufenden Jahre noch Gelder aus ihren Sparbüchlein zurückziehen wollen, darauf aufmerksam, das dieses nur noch bis Mittwoch den 30. d. M. einschließlich geschehen kann, da am 1. Dezember mit der Berechnung der Sparguthaben begonnen werden muß.

Alle andern Kassengeschäfte, namentlich Darlehen gegen Verpfändung der Sparguthaben, finden keine Unterbrechung.

Karlsruhe, den 20. November 1870.

Die Kasse.

3.1.

Zur Beachtung.

Bei nun eintretender Kälte machen wir unsere verehrlichen Gasabnehmer, deren Gasmesser der Kälte ausgesetzt sind, aufmerksam, um unliebsamen Störungen in deren Beleuchtung vorzubeugen, rechtzeitig die Gasmesser vor Einfrieren zu schützen.

Wo die Gasmesser in Lokalen sitzen, in welchen die Temperatur nur in der Nacht unter den Gefrierpunkt sinkt, genügt gewöhnlich, den Gasmesser mit Bergdick zu umhüllen, welche Vorsichtsmaßregel sofort angewendet werden sollte.

In Lokalen, wo die Temperatur längere Zeit unter dem Gefrierpunkt bleibt, genügt diese Umhüllung allein nicht, sondern müssen die Gasmesser mit Spiritus oder Glycerin gefüllt werden.

Unser Dienstpersonal ist angewiesen, auf Verlangen sofort diese Einfüllung vorzunehmen, und wollen die Anmeldungen bei Tag auf dem Gaswerke, am Abend vom Beginn der Dämmerung an auf unserer Beleuchtungsstube im Rathhause abgegeben werden.

Hieraus erwachsende Kosten fallen zu Lasten des Gasconsumenten.

Stadt. Gaswerk Karlsruhe.

Zur Herstellung des Straßburger Münsters.

In Anschluß an den von Straßburg aus erlassenen Aufruf sind die Unterzeichneten zu einem Lokalkomitee zusammengetreten und fordern Karlsruhe, sowie das badische Land zu Beiträgen auf, um das Straßburger Münster nach den Schäden, welche es während der Belagerung erlitten hat, in würdiger Weise zu restauriren.

Von der Gesinnung, mit der ganz Deutschland die wiedergewonnenen Länder zu unauf löblicher Vereinigung mit dem Vaterland willkommen heißt, möge die freudige Bereitschaft Zeugniß abgeben, mit welcher man in allen deutschen Gauen nicht nur die materielle Noth in Straßburg zu lindern trachtet, sondern auch das künstlerische Denkmal — lange Zeit der beste Herold deutschen Geistes in den losgerissenen Provinzen — in alter Größe und Schönheit wiederherzustellen sucht.

Es wird empfohlen, in allen bedeutenderen Städten des Großherzogthums Baden Komitees zu gleichem Zwecke zu gründen.

L. Des Coudres, Professor der Kunstschule. — F. Diez, Professor der Kunstschule. — C. W. Doll, Hofprediger. — Josef Durm, Professor. — B. Gatz, Geistlicher Rath. — v. Gemmingen, Hofmarschall. — Albert Knittel, Hofbuchhändler. — Ed. Koelle, Lanfier. — Lang, Baurath. — Lauter, Oberbürgermeister. — Nählin, Staatsrath. — Noth von Schredenstein, Archivrath. — Schmitt, Geheimrath. — v. Türkheim, Major vom A. C. — E. Wagner, Professor. — Dr. A. Wolmann, Professor.

Beiträge werden angenommen in der G. Braun'schen Hofbuchhandlung dahier; die Durchführung erfolgt durch die „Karlsruher Zeitung“.

Männer-Hilfsverein.

Erfrischungsdienst am Bahnhof.

Dienstaussteiler

für Dienstag den 22. bis Mittwoch den 23. November, Nachmittags 1 Uhr.

R. 1 bis 4 Uhr: Rr. 1 Hr. G. Gohmann, Rr. 7 Hr. A. Brecht;
R. 4 bis 7 Uhr: Rr. 5 Hr. G. Th. Gross, Rr. 101 Hr. G. Willstätter;
R. 7 bis 11 Uhr: Rr. 111 Hr. C. Wittum, Rr. 112 Hr. S. Eberstein;
R. 11 bis R. 7 Uhr (R. D.): Rr. 48 Hr. G. Nishaupt, Rr. 62 Hr. J. Weigel, Rr. 73 Hr. W. Gastel, Rr. 74 Hr. C. Ragel II;
R. 7 bis 10 Uhr: Rr. 39 Hr. F. Betsch, Rr. 113 Hr. L. Wader;
R. 10 bis R. 1 Uhr: Rr. 9 Hr. A. Schloß, Rr. 14 Hr. A. Lafontaine.

Kellerverpachtung.

Nr. 10,418. Dienstag den 22. d. M., Vormittags 11 Uhr, wird der größte Theil der Keller unter der neuen höhern Mädchenschule in der Kreuzstraße für die Zeit vom 24. November d. J. bis zum 1. Oktober 1873 in Pacht gegeben, wozu die Pächter in das Lokal der genannten Schule eingeladen werden.

Karlsruhe, den 19. November 1870.

Gemeinderath.
Lauter.

Heu- u. Strohversteigerung.

22. Donnerstag den 24. d. M., Nachmittags 2 Uhr, wird im Bahnhof zu Badisch Marxau eine Parthie meist gut erhaltenes, preßtes Heu von circa 1500 Zentnern, sowie eine kleinere Parthie Stroh in schicklichen Abtheilungen gegen sofortige Baarzahlung öffentlich versteigert.

Fahrradversteigerung.

Freitag den 25. November d. J., Vormittags 9 Uhr, werden in der Soppienstraße Nr. 13 im dritten Stock nachbenannte Fahrräder, als: Frauenkleider, worunter sich ein neuer vierediger gewirkter Shawl und eine Pelzgarnitur befinden, Leibweiszzeug, Bettung u. Bettweiszzeug, Schreibwerk und verschiedener Hausrath gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert.

2.1. Köffel, Waisenrichter.

Versteigerungslokal Karlsstraße 11.

Künftigen Donnerstag den 24. d. M. wird eine Fahrradversteigerung abgehalten und werden Gegenstände hiezu noch weiter angenommen.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

* Schützenstraße 19 ist der zweite und dritte Stock mit je 4 Zimmern, 1 Küche, 2 Kellern, 1 Mansardenzimmer und sonstigen Bequemlichkeiten sogleich zu vermieten. Näheres Adlerstraße 13a im 3. Stock zu erfragen.

— Jähringerstraße 42 ist eine Parterrewohnung, auf die Straße gehend, bestehend aus 2-3 Zimmern nebst Küche und sonstigen Zugehör, sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im zweiten Stock. *Wildt*

Zimmer zu vermieten.

*3.3. Ein hübsch möbirtes Zimmer ist sogleich an einen soliden, jungen Mann sogleich zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagesblattes. *Haas*

*2.2. Langestraße 147 ist ein schönes, möbirtes Zimmer, auf die Straße gehend, auf 1. Dezember zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

*2.2. Ein heizbares, gut möbirtes Mansardenzimmer ist an eine ruhige Person sogleich zu vermieten. Zu erfragen innerer Zirkel 2b 2. Stock.

* Karl-Friedrichstraße 3 sind mehrere Zimmer im Hintergebäude zu vermieten. Ebendasselbe ist ein kleiner Ofen (sogenannter Saufkopf-Ofen) zu verkaufen. Das Nähere im dritten Stock des Vorderhauses.

* Kasernenstraße 9 ist im 2. Stock ein gut möbirtes Zimmer sogleich oder auf 1. Dezember an einen soliden Herrn zu vermieten.

3.2.

Fabrnißversteigerung.

Donnerstag den 24. November,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

werden im Gasthaus zur Goldenen Waage, Jähringerstraße Nr. 77, nachbeschriebene Fahrnisse gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert, als: Waffen, Männer- und Frauenkleider, verschiedenes Bettwerk, 3 gepolsterte Kanapees mit und ohne Stühle, 2 Chiffonnières, 2 Kommode, 1 Schreibtisch mit Aufsatz, 1 Consoltisch mit Marmorplatte, mehrere Tische, 1 Stehschreibpult, 12 Rohrstühle, 2 Bettladen, tannene Schränke, 1 nußbaumener Waffenschrank, 1 Waschtisch mit mehreren Schubladen, 2 Lebstühle, **1 Fahrstuhl**, Spiegel in Gold- und Holzrahmen, Bilder, **1 Flöte mit Silberklappen**, verschiedene Koffer, 1 geschmückte Kufensuhr, kupferne Geléeformen, 1 großer messingener Mörser, Bogelfäßig, eiserne Gartenmöbel (1 Kanapee, 1 Fauteuil, 2 Stühle, 1 Tisch) und verschiedene Gegenstände, wozu die Liebhaber einladet **Karlsruhe, den 19. November 1870. Köffel, Waisenrichter.**

Zimmer zu vermieten.

Neuerer Zirkel 3, parterre links, ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Neue Waldstraße 44 ist im 2. Stock ein schönes, möbliertes Zimmer, zu welchem auf Verlangen auch ein Schlafzimmer gegeben werden kann, sogleich oder später zu vermieten.

* 21. Hirschstraße 1, nächst der Langenstraße, ist ein kleines, hübsch möbliertes Parterre-Zimmer auf 1. Dezember zu vermieten.

* Karlsstraße 25 ist im zweiten Stock sogleich oder später ein hübsch möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten.

* Bahnhofstraße 6 ist ein unmöbliertes Zimmer an ein solides Frauenzimmer auf den 1. Dezember zu vermieten. Näheres im Seitengebäude, 2. Stock.

* Amalienstraße 20 ist ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Hintergebäude.

* Zwei unmöblierte Zimmer sind parterre im Vorderhause sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten. Näheres neue Waldstraße 75.

* Kasernenstraße 8 sind 2 Mansardenzimmer, einzeln oder zusammen, sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten. Näheres im Laden.

Wohnungsgesuche.

* 3.3. Eine ordnungsliebende Staatsdienersfamilie ohne Kinder sucht auf 23. April f. J. eine Wohnung von 3 bis 5 Zimmern nebst Zugehör innerhalb der Stadt. Wer eine solche zu vergeben hat, wird ersucht, Antrag mit Preisangabe im Kontor des Tagblattes unter K. S. niederzulegen. *Kompl. Schmidt*

* 2.2. Auf 23. April 1871 wird in einem stillen Haus eine freundliche Wohnung von 3 bis 4 Zimmern nebst Zugehör zu mieten gesucht von Funke, Revisor, Amalienstraße 8 im zweiten Stock.

3.1. Eine stille, ordnungsliebende Familie, ohne Kinder, sucht auf den 23. April oder Juli eine Wohnung von etwa 4 Zimmern mit Alkov oder 5 Zimmern mit Küche, Keller, Mansarde und Speicher im westlichen Theil der Stadt. Anträge bittet man unter X. Y. Z. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Zwei Leute ohne Kinder suchen auf den 23. April eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche oder 1 Zimmer mit Alkov in der Nähe vom Bahnhof. Näheres Ruppurrer Chaussee 18 im 2. Stock links.

Zimmergesuche.

* Ein möbliertes Zimmer wird auf 1 bis 2 Monate gesucht: Stephanienstraße 52 parterre.

* Es wird sofort ein unmöbliertes Zimmer gesucht, um Möbel aufzubewahren. Adressen sind abzugeben Stephanienstraße 52 parterre.

* Ein stilles Frauenzimmer wünscht ein freundliches, unmöbliertes Zimmer zu mieten. Zu erfragen Schützenstraße 37 im untern Stock.

* 2.1. Auf 15. Dezember oder 1. Januar wird von einem Herrn ein größeres, möbliertes Wohn- nebst kleinem Schlafzimmer im mittleren oder westlichen Stadttheil im Preise bis zu 13 fl. zu mieten gesucht. Adressen unter Aufschrift A. 5 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben. *Steinbacher*

Dienst-Anträge.

* Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches kochen und die sonstigen häuslichen Arbeiten besorgen kann, wird zum sofortigen Eintritt in eine kleine Haushaltung in Offenburg gesucht. Näheres zu erfragen Kreuzstraße 14 im zweiten Stock.

* 3.1. Auf kommende Weihnachten wird eine Köchin gesucht; nur solche, welche gute Zeugnisse haben, mögen sich melden. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. *Hayn*

Dienst-Gesuche.

* Ein gewandtes Zimmermädchen, welches nähen und bügeln kann, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße 10 im zweiten Stock.

* Ein Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche gut vorstehen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Bahnhofstraße 1 im Hinterhaus ebener Erde.

* Eine solide Herrschaftsköchin, welche vorzüglich gut kochen kann und gute Zeugnisse hat, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen kleine Herrenstraße 11 im Hinterhaus im dritten Stock.

* Ein Mädchen welches noch nie hier gedient hat, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Näheres Langestraße 108 im 3. Stock.

Kapital-Gesuch.

2.2. Gegen gute doppelte liegenschaftliche Versicherungen werden 800, 1000, 1500 fl. rc. aufzunehmen gewünscht, und wollen desfallsige Adressen abgegeben werden bei Herrn Höck zum Grünen Hof und im Kontor des Tagblattes. *Machol von Bruchsal*

3.1. **Schleifer,** ein tüchtiger, findet dauernde Beschäftigung bei gutem Lohn auf dem Eisenwerk **Söllingen** bei Durlach. *Carl Schmidt*

Stellenanträge.

Gesucht wird ein **Hausknecht** mit guten Zeugnissen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. *Mohr & Speyer, Langestr.*

* 3.1. Ein zuverlässiger, intelligenter Kutscher wird gesucht: Ettlinger Chaussee 3.

* Im Gasthaus zum Ritter wird sogleich ein fleißiger, braver Bursche als Hausknecht gesucht.

* Ein fleißiger Bursche, der gut mit Pferden umzugehen weiß, kann sogleich eintreten. Näheres im Gasthaus zum Wiener Hof.

Stellengesuche.

* Ein gut empfohlenes Mädchen, dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, schon längere Zeit als Laden- und Büffetjungfer servierte, sucht eine ähnliche Stelle. Eintritt sogleich. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 4.

* Ein Frauenzimmer, von gesetztem Alter, welches gut kochen, nähen und bügeln kann, überhaupt die Führung einer Haushaltung gut versteht, sucht entweder als Haushälterin oder sonst eine passende Stelle. Das Nähere Karlsstraße 6 parterre.

* Ein Mädchen aus achtbarer Familie, welches schon längere Zeit in Kurzwaarengeschäften conditionirte, sucht wieder eine ähnliche Stelle oder zur Stütze der Hausfrau, sowie als Erzieherin für Kinder; der Eintritt könnte sogleich geschehen. Näheres Waldhornstraße 15, gegen das Schloß, im Hintergebäude.

Monatsdienst-Gesuch.

* Eine Person von gesetztem Alter sucht einige Landdienste entweder sogleich oder auf nächsten Monat. Zu erfragen Jähringerstraße 40 ebener Erde.

Empfehlung.

* **Putzmacherin**, eine tüchtige, welche mit feinem Geschmac arbeitet, empfiehlt sich, Putzarbeiten gegen reelle Bedienung in und außer dem Hause entgegenzunehmen: Jähringerstraße 78 parterre.

Empfehlung.

* Ein Frauenzimmer empfiehlt sich den hohen Herrschaften im Aufertigen der Damengarderobe in und außer dem Hause. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *Schweizer*

Arbeitsgesuch

eines aus Frankreich Ausgewiesenen.

Unterfertiger, welcher seit 6 Jahren in Maxmünster bei Mühlhausen als Raminsegermeister etablirt war, aber in Folge des Krieges als Deutscher flüchten und Hab und Gut zurücklassen mußte, und nun mit Frau und Kind gänzlich mittellos ist, bittet die verehrliche hiesige Einwohnerschaft um Beschäftigung in seinem Fache, insbesondere im **Putzen und Schwärzen von Oefen, von Herd- und sonstigem Feuerwerk**, zu welchem derselbe sich bestens empfiehlt und gefälligen Aufträgen entgegensteht.

Karl Köderis,

wohnhaft Jähringerstraße 1 im dritten Stock. Bestellungen nehmen entgegen: Herr Kaufmann Haagel, Langestraße 137. " " Abend, Bahnhofstraße 4.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein Mädchen sucht einen Laufplatz und Beschäftigung im Waschen und Bügeln. Näheres Duerstraße 5.

Verloren.

Freitag Morgen wurde vom Laden des Herrn Dreyfuß in der Langenstraße durch die Herrenstraße bis zur Klinik ein **Päckchen**, eine Elle weißblauen Popeline enthaltend, verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe Karl-Friedrichstraße 20 im dritten Stock abzugeben.

Siegelring,

ein goldener, wurde letzten Freitag verloren. Wer ihn Erbprinzenstraße 24 zurück gibt, erhält eine entsprechende Erkennlichkeit.

Aufforderung.

* Derjenige Junge, welcher sich am Bußtage um 9 Uhr aus der kleinen Kirche entfernte und eine neue **Mütze** mitnahm, möchte die Seinige umtauschen: Neue Waldstraße 51.

Zu verkaufen!

Ein hübsches Wohnhaus!

im westlichen Stadttheil in Karlsruhe, enthaltend: in 2 Etagen 10 geräumige Zimmer, 2 Küchen, Speicher, Keller etc., unter günstigen Bedingungen zum billigen Preise von 14,500 fl. durch Vermittlung des **Sandelsagentur- und Commissionsgeschäfts** von
3.2. Franz Perrin Sohn.

Wetz.

Es ist ein gut erhaltener grauer Muff mit Wetztragen zu verkaufen: Akademiestraße 23 im untern Stock.

Privat- und Herrschaftshäuser

in verschiedener Größe (darunter mit Stallung und Gärten) in geeignetsten Lagen in und außerhalb der Stadt, ferner

Geschäftshäuser

in besten Geschäftslagen für Ladengeschäfte und gewerbliche Etablissements sind unter günstigen Bedingungen durch Vermittlung des Unterzeichneten zu verkaufen.

Adolph Goldschmidt, Agent,
Zähringerstraße 79
(täglich von 11 bis 1 und von 3 bis 4 Uhr).

Verkaufsanzeigen.

* Auszugs halber sind noch verschiedene Sachen zu verkaufen: Stephaniensstraße 52 parterre.

* Zu verkaufen ist ein gebrauchtes **Kanapee** mit 6 gepolsterten Stühlen und 1 **Kanapee** ohne Stühle, beide noch in gutem Zustande, bei **E. Brückner**, Tapezier, Langestraße 126.

* Ein brauner, viereckiger **Porzellan-Ofen** ist zu verkaufen: Karlsstraße 9 parterre.

* Langestraße 99 ist im Auftrage ein ganz neuer gewirkter, achteckiger **Chawl** um billigen Preis zu verkaufen.

*2.1. Eine kleinere Drehbank mit Uebersezung und Supor, sowie eine Partie Gießflaschen, Gießzangen und Modelle zum Messinggießen sind billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Gänselebern-Ankauf.

— Unterzeichneter zahlt für schöne Gänselebern einen **außerordentlich hohen Preis**.

A. Mahler,

Waldhornstraße 56.

Anerbieten.

* Es können noch einige Familien bessere und gewöhnliche Kost außer dem Hause erhalten. auf Verlangen auch Nachtessen nebst seinem italienischen Salat. Zu erfragen Ruppurrerstraße 15 im zweiten Stock.

Klavier- und Flötenstunden

ertheilt gegen mäßiges Honorar

K. Greve jun., Hofmusiker,

3.1. Amalienstraße 39.

Tanzunterricht.

Diejenigen Damen und Herren, welche an der Erlernung des Française und Lancier noch Theil nehmen wollen, mögen sich längstens bis Mittwoch in meiner Wohnung, Langestraße 38, melden.

A. Diringer,

Hofballtänzer und Tanzlehrer.

Privat-Bekanntmachungen.

Thee

in bekannten Sorten bei

A. Winter & Sohn,

5.1. Hoflieferanten.

Wilhelm Hofmann,

Großh. Hoflieferant,

empfiehlt so eben eingetroffene

Braunschweiger u. Göttinger Würste,

ächte

Frankfurter Bratwürste,

Frankfurter Leber- u. Blutwürste,

sowie

Schwartenbläschen.

Brettener Honiglebkuchen

sind die ersten in ganz frischer Waare eingetroffen.

2.2. **Louis Zipperer,**

Ecke der Langen- und Waldhornstraße 30.

Holländische Häringe,

pur Milchner und gemischte in $\frac{1}{8}$ und $\frac{1}{16}$ Lönngen, en gros und en detail bei

Leopold Abend,

3.1. 4 Bahnhofstraße 4.

Frisch eingetroffenes

Ima Butterschmalz

2.1. bei **Alb. v. Berg.**

Friedr. Nömbildt,

Langestraße 233,

empfiehlt ganz frisch eingetroffenen delikaten **ächten westphäl. Schinken, Göttinger, Braunschweiger und Cervelatwürste, Preskopf, feinste Leber- und Blutwürste, ächt holl. und feinst marinierte Häringe und Sardellen, Sardines à l'huile, Capern, Oliven, Mixed-Pickles, Champignons**, verschiedene Käse, als: feinsten Emmenthaler, alten Parmesan, Limburger und Rahmkäse.

Kieler Syrotten,

Kieler Bückinge,

Speck- und Brat-Bückinge,

gewässerten Loberdan etc.

empfiehlt **Michael Hirsch,**

Kreuzstraße 3.

Leopold Abend,

3.1. 4 Bahnhofstraße 4, empfiehlt; sehr schöne **Neckar-Zwetschgen** à 8 fr. per Pfund.

Schwarzwälder

Butterschmalz

in frischer und reinschmeckender Waare empfiehlt

Wilhelm Schmidt, Wittwe,

2.1. Langestraße 112.

Vorzügliches Bier:

feinstes **Export-Bier** à 7 fr. per

Flasche,

feinstes **Jung-Bier** à 6 fr. per Flasche,

empfiehlt

Fried. Nömbildt,

Langestraße 233.

Münchener Winterbier von

Sedlmayr,

Jungbier aus der Brauerei Roth-

haus, vorzüglicher Stoff, bei

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Rein abgezogene

Pfeffermünz-, Anis-,

Kümmel-Liqueure

in feiner und mittelfeiner Dualität, per Flasche zu 36, 30 und 28 fr., sowie per Maas billiger, empfiehlt in vorzüglicher Waare hier mit bestens

Ednerd Loos,

am Rondelplatz.

Stearinlichter

in jeder Eintheilung einzeln und bei größerem Bedarf billigt berechnet bei

Wilh. Schmidt, Wittwe,

2.1. Langestraße 112.

Karlsruher Wasser,

per 1/4 Flacon 24 fr., per 1/2 Flacon 12 fr., in vorzüglicher Qualität bei **Fr. Spelter**, Ecke der Langenstraße und des Marktplatzes. **Leere Eau de Cologne-Flaschen** werden stets zurückgenommen.

12.12.

Orientalisches Enthaarungs-Pasta entfernt binnen **10 Minuten jedes unnütze Haar** ohne Schmerz und Nachtheil der Haut. Preis per Carton 1 fl. 10 fr. mit **Garantie**. Zu haben bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10.

Ankündigung ausgezeichneter Räucherwerke und Toilette-Artikel.

Duft-Essig zu 15 fr., **indischer Räucherbalsam** zu 10 fr. und 20 fr. das Glas und **feinstes Königsräucherpulver** zu 6 fr. die Schachtel. Diese rühmlichst bekannten Räucherwerke, deren würziger Duft fremdartiger Substanzen einen bezaubernden Eindruck auf die Geruchsorgane ausübt, finden überall die verdiente Anerkennung. Sie reinigen die Luft von allen übertriebenen und schädlichen Dünsten und zeichnen sich durch langandauernden vortheilhaften Wohlgeruch aus. **Maländischer Haarbalsam** zu 30 fr. und 54 fr., **Eau d'Atirone** oder feinste flüssige Schönheitsseife zu 20 fr. und 40 fr., **Extrait d'Eau de Cologne triple** zu 15 fr. und 36 fr., **Fess-Bouquet** zu 15 fr. und 30 fr., **Eau de Mille fleurs** zu 18 fr. und 36 fr., **Essence of Spring-Flowers** (Frühlingsblüthen-Öl) zu 15 fr. und 30 fr., **Haaröle** (Nuss- und Klettenwurzel-Öel) zu 6 fr., 9 fr., 12 fr. und 18 fr., **Anadol** oder orientalische Zahnreinigungsmasse zu 9 fr. und 18 fr. die Schachtel. Die im In- und Auslande längst anerkannte Verzüglichkeit dieser renommierten Parfümerien und cosmetischen Mittel macht jede weitere Anpreisung überflüssig.

Carl Kreller, Chemiker in Nürnberg. Alleinverkauf in Karlsruhe bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10. 5.2.

Carbol-Essig,

bewährtes Mittel zur Desinfection von Krankenzimmern durch Besprengen und Verdampfen, schützt als Zusatz zum Wasch- und Mundwasser vor jeder Ansteckung und ist deshalb in gegenwärtiger Zeit zu Jedermanns Gebrauche ganz besonders zu empfehlen.

In ganzen Flaschen à 18 fr., in halben Flaschen à 12 fr. bei **Friedrich Herlan**.

Weis-Stärke in Paquets und offen empfiehlt **Gustav Bronner**, Kronenstraße 62, nächst dem Friedrichsthor.

Gefütterte graue Lederne Militärhandschuhe empfiehlt **Ludwig Oehl**, Langestraße 177.

Wollene Unterfleider.

Flanellhemden aus acht englischem defatirten Flanell, in der **Wäsche nicht eingehend**,

Flanelljacken, Flanellbeinkleider, Flanellunterröcke, gewebte wollene Unterjacken, gewebte wollene Unterbeinkleider für Herren, Damen und Kinder,

wollene Strümpfe und Socken in großer Auswahl und bester Qualität empfiehlt

M. Urbino.

Flanelle in weiß, rothfarbig, **Barchente** in roh und gebleicht, **Piqués** etc. empfiehlt

M. Urbino.



Zurückgesetzte Bodenteppiche, Sopha- und Bettvorlagen etc.

empfehlen billigt **Serauer & Verblinger**, 2 Friedrichsplatz.

Thee- & Milchkannen in Britannia-Metall, **Theekessel, Eiersieder, Kaffeemaschinen** in Kupfer, in Plaqué, in Messing etc. empfehlen **A. Winter & Sohn**, Friedrichsplatz 6.

Geschäfts-Empfehlung. * Die Unterzeichnete empfiehlt ihr Geschäft im neu Waschen und Ausbessern von Spitzen, Woll- und Seidenstoffen, besonders Federn, welche auch gekräuselt werden. **Sophie Pfleger**, Kunstwascherin.

Punschbowlen, Vasen, Bierservice, Huiliers, Messerleger, Lichtmanschetten etc. empfehlen **A. Winter & Sohn**, Friedrichsplatz 6.

*5.4. **S. Wedekind**, Waldstraße 7, empfiehlt sein Lager in **Holz- und Polster-Möbeln** in großer Auswahl, sowie **Amerikanerstühle** von 5 fl. 30 fr. an.

6.5. Englische **Handschuh-Reiniger** à Stück 36 fr. bei **F. Wolf & Sohn**.

6.4. **Gummischläuche** in verschiedenen Durchmessern, Dichtungsplatten, Schnüre, Stopfbüchsen, Sauger für Kinder, Gummibürsten neu angekommen bei **Alb. Stock & Cie.**

Holzschube mit und ohne Filzfütterung, für Männer, Frauen und Kinder, empfiehlt billigt **Leopold Abend**, 4 Bahnhofstraße 4.

Buchbinder-Callico, englische Prima-Qualität in allen Farben. Paar-Preis: 18 fr. pr. bad. Elle bei Abnahme von mindestens 30 Ellen. Einzelne Ellen à 20 fr. 2.2. Stets vorrätzig bei **Müller & Gräff**.

Wärmflaschen in verschiedener Façon und größter Auswahl empfiehlt billigt **Heinrich Lange**, Herrenstraße 26.

* **Hägenmark** ist von meinem rühmlichst bekannten, gut eingemachten, das Pfund zu 30 fr. zu haben. — Auch sucht daselbst ein Mädchen, welches einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann, so gleich eine Stelle. **Frau Duhlinger**, große Herrenstraße 7.

*2.2. **Quitten**, schöne, sind billig zu haben: Spitalstraße 50, dem marktgräßlichen Palais gegenüber, unten.

Anzeigen. * **Frische Leber- und Griebenwürste** empfiehlt heute Abend **Fried. Benzinger Wittwe**, zum Wiener Hof.

* **Frische Leber- und Griebenwürste** nebst **Schwartzmagen** empfiehlt heute Abend **W. Prink**, Hofmeßger, Amalienstraße 22.

*3.3. **Süßen Most**, sowie einen vorzüglichen Stoff Bier empfiehlt bestens **Heinrich Koch**, zur Linde.

Gasthaus zum goldenen Karpfen.
 Heute Abend frische Leber-, Grieben-, Fleisch- und Bratwürste, sowie Schwartenmagen bei
Louis Benzinger.

Vorrätig in der G. Braun'schen Hof-Buchhandlung:
Der zuverlässige Gichtarzt
 oder Belehrung über das einzig sichere, leichte und schnelle Heilverfahren bei Gicht u. Rheumatismus durch wohlfeile, naturgemäße und in Fällen erprobte Mittel. Zum Besten aller derartigen Leidenden und zur Warnung vor schwindelhaften, nutzlosen oder schädlichen Medicamenten und Präparaten, herausgegeben von **Dr. J. Hoffmann.** Preis 27 kr. 64.

Unentgeltliche Kur der Trunksucht.
 Ausgeführt nach rationeller Methode und eigener Erfindung älterer Aerzte; zum Wohle der Mitmenschen. Die Kur wird ohne Wissen des Kranken vollzogen. Gefällige Anfragen beliebe man vertrauensvoll einzusenden unter der Adresse **V. u. F.** Frankfurt a. Ober. poste restante. 3.1.

Freiheit und Vaterland.

Gesammelte Schriften von **Wilhelm Sebring.**
 3.1. Diese Schriften, deren Hauptinhalt, sowohl durch die Zeitungen, wie durch meine in Süd und Nord gehaltenen Vorträge bereits veröffentlicht wurden, erscheinen in Bändchen zu 7 bis 8 Bogen, jedes für 36 Kreuzer oder 10 Silbergroschen.
 Bestellungen darauf werden erbeten unter meiner Adresse: Karlsruhe. Bahnhofstraße 15, oder in den Buchhandlungen der Herren **Bielefeld** und **Ulrici**, wo Listen ausliegen.
 Mögen auch diese, unserm glorreichen Vaterlande begeistert geweihten Bestrebungen durch recht zahlreiche Theilnahme eine freundliche Förderung finden. Karlsruhe, im November.
Wilhelm Sebring.

Im Verlage von **Franz Duncker** in **Berlin** ist soeben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu erhalten:
Heinrich IV. und Philipp III.
 Die Begründung des französischen Uebergewichts in Europa 1598-1610

von **Dr. M. Philippson.**
 Erster Band.
 2.1. Preis 2 Thaler.

Dankagung.

* Allen Denjenigen, welche meiner nun in Gott ruhenden Gattin durch Begleitung zu ihrer Ruhestätte die letzte Ehre erwiesen, sowie Denjenigen, welche ihren Sarg mit Blumen schmückten, wie auch für den erhebenden Grabgesang danket von Herzen im Namen der Hinterbliebenen
Georg Kiefer.

Dankagung.

Gönnern und Freunden, welche durch Anwesenheit bei der Beerdigung meines lieben Sohnes ihre Theilnahme an unserem schmerzlichen Verluste bewiesen haben, spreche ich meinen und der Meinigen innigsten Dank aus.
 Karlsruhe, den 19. November 1870.
v. Froben, Geheimrath a. D.

Hausmacherleinen, Bettbarchente, Bettzeuge und Matrazendrillche, Shirtings, Baumwolltuch, Piqué, Flanelle für Unterröcke und Beinkleider, sowie gebl. und ungebl. Trikot

sind in reicher Auswahl vorrätig bei
Isidor Schweizer,
 Langestraße 110.

Winterhandschuhe

für Herren, Damen und Kinder in geschmackvoller, großer Auswahl zu sehr billigen Preisen bei
Leopold Weiss,
 Friedrichsplatz 2.



Knaben-Anzüge,
 " **Paletots,**
 " **Havelocks,**
 " **Regenmäntel,**
 " **Zoppen**

in großer Auswahl billigst.

A. Herzmann,
 6.1. Langestraße 155.



Gummi-Schuhe

für Herren, Damen und Kinder.
Toot-Holders, neueste Art Gummischuhe
 für Damen, welche hohe Abfüße tragen, bei
Wilh. Kölig, Langestraße 175.

2.2. **Louis Döring in Karlsruhe**

empfiehlt seine Anstalt für kleine Druckarbeiten zur **raschen** und **billigen** Anfertigung von

Visiten- u. Adresskarten.

Dieselben werden in der verschiedenartigsten Weise ausgestattet und kosten auf feinem, starkem, weissem Glacécarton:

- 100 Stück (bei einer Zeile) 48 kr.,
- 100 Stück (bei zwei Zeilen) mit Titel, Stand, Familie etc. 54 kr.,
- 100 Stück (bei drei oder vier Zeilen) Geschäftskarten, Empfehlungen etc. 1 fl. 6 kr. bis 1 fl. 30 kr.

Jedes weitere Hundert einer Vorschrift kostet auf obigem Carton nur 36 kr.

Die Anfertigung erfolgt am Tage der Bestellung.

Todesanzeige.

Am Sonntag den 20. November, Abends halb 11 Uhr, verschied unser lieber Bruder, Wilhelm Kappler, Hauptmann im Großh. Badischen 3. Infanterieregiment, an den Folgen der am 6. Oktober d. J. im Gefecht bei Nompatelize erhaltenen Wunde.

Indem wir Freunden und Bekannten hiervon Nachricht geben, bitten wir um stille Theilnahme an unserm tiefen Schmerz um den dahingeschiedenen Tapfern.

Die Beerdigung findet Dienstag den 22. November, Nachmittags 3 Uhr, von der Schloßkirche aus statt.

Karlsruhe, den 21. November 1870.

Im Namen der Hinterbliebenen:
Heinrich Kappler.

Cäcilien-Verein.

21. Die Abgabe der Eintrittskarten an die Mitglieder zu der am 28. d. M. stattfindenden Gedächtnisfeier findet

Dienstag den 22. und Mittwoch den 23. d. M.,

jeweils Nachmittags von 1 bis 3 Uhr, im Grobelsaal (Bürgerverein) statt.

Am Abend der Aufführung werden keine Karten verabfolgt werden. Der Vorstand.



Schützen-Gesellschaft.

Unsere verehrlichen Mitglieder machen wir darauf aufmerksam, daß heute Abend 8 Uhr das gewöhnlich an diesem Tage stattfindende Nachessen bei unserem Mitgliede, Herrn Hemberle zum römischen Kaiser, abgehalten wird.
Der Verwaltungsrath.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 22. Nov. III. Quart. 107. Abonnementsvorstellung. **Der Freischütz.** Romantische Oper in 3 Aufzügen von Friedrich Kind. Musik von Carl Maria von Weber. Agathe: Fräulein Kössling, als erster theatralischer Versuch.

Anfang halb 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.
Mittwoch den 23. Nov. Theater in Baden.

Tell. Große Oper mit Ballet in 4 Aufzügen. Musik von Rossini.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

19. Nov. Joseph Oberst von Unterdwisheim, Maschinenheizer hier, mit Maria Magdalena Schoder von Frauenalb.

Geburten:

19. Nov. Wilhelm, Vater Rosmar Mühle, Sergeant.

20. Marie Hermine, Vater Adolph Pfändler, Schreiner.

Todesfälle:

19. Nov. Peter Schröten, Gefreiter im Schlesw.-Holstein'schen Infanterie-Regiment Nr. 84, alt 23 Jahre.

20. Sophie Wendel, alt 64 Jahre, Wittwe des Maurermeisters Wendel.

20. Georg, alt 2 Jahre 15 Tage, Vater Schlosser Böhner.

21. Marie Hermine, alt 12 Stunden, Vater Schreiner Pfändler.

21. Jean Teulier, Soldat im kais. franz. 96. Infanterie-Regiment, alt 26 Jahre.

124. Hemden- u. Wäsche-Fabrik

Emil Lembke

empfiehlt sich in der Anfertigung von

Herren- und Frauen-Hemden

in solidester Waare zu mässigen Preisen.

Cornelius Daub,

Schuhfabrikant aus Mainz, 48

Verkaufsort: Langestraße 94,

im Hause des Herrn K. A. Levis,

empfiehlt eine Parthie wollener Winterschuhe und Zugstiefelchen zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Der Verkauf dauert nur noch bis Freitag Abend.

* Eine Parthie sehr billige
Winter-Knaben-Jacken, Zoppen, Paletots und Havelocks

in sehr guter Waare bei

Mayer Seeligmann,

14 Ritterstraße, neben dem Erbprinzen.

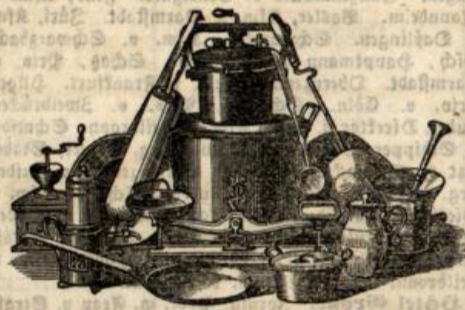
Filzschuhe und Stiefel

— in allen Größen —

solide Waare zu billigen Preisen bei

Leopold Weiß,

Friedrichsplatz.



Grosses Lager

von

Kochgeschirren

in

Schmied- und Gusseisen,

emallirt, verzinkt und geschliffen,

Bratpfannen, Dampfkochtöpfe,

Coteletteröster, Bratenwender,

Mörser, Kaffee- und Gewürz-

mühlen &c. &c.

Vollständige Einrichtungen für Küchen

liefert das wohl assortirte Magazin

für

Haus- und Küchen-Geräthe

von

Christoph Heidt,

Langestraße 149, gegenüber dem Museum.

Muhrkohlen.

Wir benachrichtigen unsere verehrlichen Kunden, daß eine Schiffsladung bestes **Fettschrot** und **Schmiedekohlen** in den nächsten Tagen in **Magau** für uns eintrifft, welche wir aus dem Schiff zu ermäßigten Preisen verkaufen.

C. Nicolai & Cie.,

Comptoir: im Hause des Herrn A. Römhildt, Akademiestraße 1.
Bestellungen nehmen an, die Herren:

Fried. Römhildt, Langestraße 233,

Louis Stroh, Langestraße 87,

Louis Zipperer, Waldhornstraße 30,

J. B. Klingele, Kronenstraße 31,

J. Räuber, Bahnhofstraße 5.

2.1.

Hauptübersicht der in die Listen des Nachweis-Bureaus aufgenommenen Verwundeten und Kranken.

Datum.	Abgang.		Zugang.				Hauptbestand.					
	Offiz.	Sold.	Verwundete.	Kranke.	Verwundete.	Kranke.	In Summa.	Offiz.	Sold.	Offiz.	Sold.	
20. November.	1	1	—	—	—	—	25	323	3	205	28	528
			Davon in Privathäusern und Gasthöfen								19	37
21. November.	1	18	—	—	—	3	24	313	3	200	27	513
			Davon in Privathäusern und Gasthöfen								18	34

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Stecher m. Frau v. Mappanau. Friedmann, Kfm. v. Frankfurt. Maier, Kfm. v. Mannheim. Streule, Kfm. v. Neusäß. Werner, Kfm. v. Ebersfeld. Mulendorf, Kfm. v. Berlin. Birnbaum Kfm. v. Mainz. Krone, Kfm. v. Hannover.

Deutscher Hof. Holz, Kaufm. v. Hamburg. Schweizer, Kfm. v. Heilbronn. Holz, Geometer v. Landau. Schmidt, Kfm. v. Frankfurt. Kocher, Fabr. v. Ulm. Herrmann, Kfm. v. Freiburg. Pfister, Fabr. v. München. Klein, Kfm. v. Heilbronn.

Englischer Hof. Gülich, Fabr. v. Pforzheim. Baling, Priv. a. Tyrol. Lange, Kfm. v. Dientkirchen. Dr. Marsini v. Basel. Bare u. Guggisch, Kfl. v. Frankfurt. Sulhaas, Part. m. Frau v. Posen. Hartmann, Kfm. v. Birtscheld. Edwenhaar, Kfm. v. Frankfurt. Köster, Kfm. v. Bradsort. Esser, Kfm. v. Ebersfeld. Bradley-Dickinson, Rent. von Newcastle. Huttenbach, Kfm. v. Frankfurt. Becker, Kfm. v. Brandenburg. Engelhard m. Frau v. Offenbach. Kramer, Kfm. v. Limburg. Angst, Kfm. v. Zürich. Blümer, Kfm. v. Potsdam. Seemann, Gutsbes. a. Schlesien. Empp, Fabr. v. Gmünd. Whiten, Rent. v. London. Lion, Kfm. v. Frankfurt. Zilmanns, Kfm. v. Ebersfeld. Wood, Rent. m. Frau v. London. Whisby, Prope. a. England. Dr. Becker v. Breslau. Springer, Delegirter v. Bern. Benjamin, Lieferant v. Berlin. Dorniger, Verpflegungsbeamter v. Breslau.

Erzprinzen. v. Merlen, Priv. m. Frau v. Carlem. Meyer, Rent. v. London. Blehig, Rent. v. Achem. Sondheimer, Kfm. v. Frankfurt. Annhauser, Kfm. v. Mannheim. Keller, Kfm. v. Heidelberg. Reichert von Edn. Generalintendant v. Weimar. von Rost, Rent. v. Neu-York. von Desport, Rent. a. Amerika. Baron von Walpert v. Lüneville. Schmidt, Kfm. v. Stuttgart. Henil, Kfm. v. Frankfurt. Barts, Fabr. von Neuenbürg. Powers, Rent. m. Fam. aus England. Reichert von Gemmingen v. Wilsfeld. Dr. Hensen, Hofrath u. Leitle, Prof. v. Stuttgart. Weisberg, Kfm. v. Ebersfeld. Leidler, Kfm. v. Frankfurt. Walter, Rent. a. England. Dr. Wuth v. Hannover. Bucherer, Part. v. Darmstadt. Minig, Fabr. a. d. Schweiz.

Geist. Kloster, Kfm. v. Kreisheim. Fatterer, Kfm. v. Offenburg. Wäpmer, Kfm. v. Heilbronn. Dfferhauser, Kfm. v. Freiburg.

Goldener Adler. Koch, Kfm. v. Heilbronn. Walter, Kfm. v. Neustadt. Samuel m. Frau v. Aachen. Etelst, Part. v. St. Gallen. Aaoston a. Ungarn. Feger, Bürgermstr. u. Lehmann, Priv. v. Petersthal. Bär, Buchhdl. v. Straßburg. Sternheimer, Kfm. v. Zichen. Romer, Kfm. v. Gansfurt.

Jaus, Kfm. v. Stuttgart. Krauß, Zahlmeister v. Freiburg. Wolf, Rent. u. Schmidt, Kfm. v. Berlin. Martins, Kfm. v. Mainz. Glower u. Wickel, Rent. v. London. Schulz, Kfm. v. Brumet. Hildebrand u. Schenkwolf, Kfl. v. Kranlenhausen. Berthier, Gastw. v. Straßburg. Bär, Restaurateur v. Würzburg. Hambrecht, Kfm. v. Stuttgart.

Goldener Ochse. Zwon, Kaufm. v. Bremen. Kolster, Fabr. v. Neuhäusen. Audestet, Fabr. von Heideberg. Mayer, Fabr. v. Reutlingen. Leiblein, Kfm. v. Heidelberg. Lemle, Kfm. v. Germersheim. Holzlin, Fabr. v. Freiburg.

Goldenes Schiff. Stif u. Holz, Lieferanten v. Breslau. Collin, Kfm. v. Muzgensturm. Koller, Kfm. v. Berlin. Soutieur, Prof. v. Freiburg. Sommer, Prof. v. Mannheim. Goldberg, Kfm. v. Frankfurt.

Goldene Traube. Stofmann, Kfm. v. Heidelberg.

Grüner Hof. Haruson, Priv. v. St. Dié. Lesi, Priv. v. Straßburg. Tobler, Priv. v. Lüttich. Eizbert, Amtmann v. Türlesmühle. Zinn, Kfm. v. Warmen. Milnes, Kfm. v. Däken. Haas, Kfm. v. Emmendingen. Sangenmüller v. Stuttgart. Fink, Kfm. v. Mannheim. Baster, Kfm. v. Darmstadt. Jüri, Kfm. v. Dastlingen. Schwarzler, Kfm. v. Schwarzbach. Edsch, Hauptmann v. München. Schag, Priv. v. Darmstadt. Oberzenger, Priv. v. Frankfurt. Pilger, Priv. v. Gdn. Schwing, Priv. v. Zweibrücken. Huber, Direktor u. Giff, Kfm. v. Heilbronn. Schneider u. Schipper, Stabsärzte v. Augsburg. Bauer, Stabsarzt v. Mühlacker. Bärklin, Oberingenieur v. Heidelberg. Frau Macken. odd v. Guda. Schmidt, Kfm. v. Wiesbaden. Baader, Kfm. Kapfer, Wolf u. Schoder, Priv. v. Stuttgart. Stiegelmann, Priv. v. Straßburg. Leitzel, Kfm. v. Baiingen. Haber, Kfm. v. Heilbronn. King m. Fam. v. London.

Hôtel Große. Jornill, Prof. m. Frau v. Straßburg. Süßer, Kfm. v. Mannheim. Gies, Kfm. v. Ebersbach. Kauer, Kfm. v. Berlin. Reichert von Seideneck v. Baden. Eger, Kfm. v. Frankfurt. Jühr, Kfm. v. Mexan. Wagner, Kfm. v. Schneberg. Heyden, Kfm. v. München. Ruhemann, Kfm. v. Berlin. Stockicht, Kfm. v. Barmen. Stauder, Kfm. v. Mainz. Jockel, Kfm. v. Frankfurt. Clausen, Ingen. v. München. Hunscher, Kfm. v. Gdn. Bollmann, Kfm. v. Iserlohn. Kelter, Kfm. v. Mannheim. Fischbider, Kfm. v. Breslau. Rothschild, Kfm. v. Gdn. Fischbieter, Kfm. v. Dessau. Bühl, Kfm. v. München. Weinberg, Kfm. v. Ebersfeld. Gebauer, Kfm. v. Hüttenwagen. Klement, Kfm. v. Frankfurt. Eufmann, Kfm. v. Berlin. Klodt, Part. a. Russland. Beliker, Kfm. v. Berlin. von Knickel, Ingen. v. Cassel. Fabricius. Oberleazarath v. Bonn. Münch, Kfm. v. Stuttgart. Klostermann, Kfm. v. Gdn. Schrader, Kfm. v.

Mannheim. Portel, Kfm. v. Berlin. Kanig, Kfm. v. Wien. Luz, Fabr. v. Neu-nbürg. Siebert, Kfm. v. Mannheim. Müller, Kfm. v. Bochenheim. Daud, Kfm. v. Frankfurt. Haas u. Thalman, Kfl. v. Mannheim. Fonn, Kfm. v. Gdn. Pfigemater, Kfm. v. Stuttgart. Godschalk, Kfm. v. Ebersfeld. Reintgen, Kfm. v. Däken. Austerberg, Kfm. v. Ebersfeld. Haber, Kfm. v. Stuttgart. Saas, Kfm. v. Frankfurt. Giesfelder, Kfm. v. Däken. Koch, Kaufm. v. Offenbach. Sonntag, Kfm. v. Frankfurt. Somersbach, Kfm. v. Norddof. Peggmann, Kaufm. v. München. Etscher, Ministerialrath v. Mannheim. Bachholz, Kfm. v. Bremen. Mächter, Kfm. v. Heidelberg. Kleinschmidt u. Bernhard, Kfl. v. Aachen. Lehmann, Kfm. v. Berlin. Koder, Kfm. v. Barmen.

Hôtel Pring. Kasik m. Fam. v. Mannheim. Hornung, Tapezier v. Denauschingen. Dr. Kohlhagen v. Pforzheim. Schott, Kfm. u. Kuffner, Architekt v. Ludwigsburg. Dellig, Kürschner v. Aachen.

Hôtel Stoffleth. Weidmayer, Priv. v. Berlin. Schmid, Priv. v. Mainz. Bergler, Bezirks-Ärzt v. Seibling. Arler, Rent. v. Weh. v. Sulener a. Belgien. Donson v. Amsterdam. Dold, Kfm. v. Billingen. Stahl, Kfm. v. Ebersheim. Kettner Kfm. v. Dös. Heibh, Kfm. v. Schneberg. Krenbrücker, Kfm. v. Kappel. Bichter, Kunstmüller v. Ebersheim. Höfe, Cameralist v. München. Peuret u. Joly, Kfl. v. Labrigourt. Hoffmann, Kfm. v. Bar le Due. Baumann, Kfm. v. Frankfurt. Jäger, Kfm. v. Mühlhausen. Bühler, Kfm. v. Stuttgart. Werner, Kfm. v. Pforzheim. Weiringer, Kfm. v. Schaffhausen. Herdweg, Fabr. v. Offenbach. Born, Fabr. v. Würzburg. Binder, Fabr. v. Heilbronn. Bidel, Apotheker m. Frau v. Rothensfeld. Kaller, Kfm. v. Mannheim. Lampe, Kfm. v. Darmstadt. Barbier u. Paradiß, Rent. v. Saarlouis. Molier m. Frau v. Nancy. Faur, Rent. v. Straßburg. Dürrfus, Rent. v. Ebersfeld. Rosenbach, Rent. v. Posen. Jordan, Kfm. v. Ebersfeld. Meiner, Rdester v. Lindenbergl. Wolf, Kfm. v. Ulm. Wasser mann, Kfm. v. München.

Pring Mag. Kas u. Pfigner, Kfl. v. München. Feld, Priv. v. Eingen. Schnepf, Kfm. v. Heerenberg. Rosenfelder, Kfm. v. Stuttgart. Colmar, Kfm. v. Pforzheim. Fried, Kfm. v. Mannheim. Gebhard, Beamter v. Ludwigsbafen. Sohn, Kfm. v. Hamburg. Kuser, Armeelieferant v. Breslau. Bahler m. Schwister v. München. Eber, Kfm. v. Stuttgart. Brager, Kfm. v. Egingen. van der Gussche a. Belgien. Stegmüller, Priv. v. Reichensbach. Fuschy u. Feit, Pri. v. Paris. Richtmann, Kaufm. v. Berlin. Rosenthal, Kfm. v. München. Lepert, Kfm. v. Frankfurt. Kassel, Fabr. v. Mainz. Knapp, Fabr. v. Billingen. Schröder, Lieutenant v. München. Storz, Kfm. v. Pforzheim. Dbnsoeg, Kfm. v. Mannheim.

Königlicher Kaiser. Starmont, Kfm. v. Genf. Kinkel, Prof. v. Petersburg. Preuß, Kfm. v. Berlin. Jäger, Ing. v. Breslau. Stauf, Direktor v. Soarsbrücken. Reuter, Fabr. m. Fam. v. Homburg. Spitzmann, Kfm. v. Augsburg. Barter, Kfm. v. Hanau. Teufel, Schultzeiß v. Baiingen. Giesler, Kfm. v. Hamburg. Berfel, Student v. Wiesbaden. Hartmann, Prof. v. Ludwigsburg. Gieiner, Kfm. v. Heilbronn. Bauer, Fabr. v. Basel. Friedberg, Kfm. v. Königsberg. Bloch, Rent. v. Frankfurt. Wagner, Fabr. u. Grim, Moler v. Wien. Guggenbach, Part. v. Harburg. Zachaus, Assistent v. Freiburg.

Rothes Haus. Stritt, Rechtsprakt. v. Lauberbischhofheim. Friedrich v. Dresden. Kabel, Kfm. v. Freiburg. Hartmann v. Ziesheim. Meizer, Kfm. v. Godelsheim. Luz, Birt v. Ebersbach. Reith, Diakonus v. Poimberg. Becker, Kfm. v. Pforzheim.

Schwarzer Adler. Kurz, Wiedemann u. Schuchand v. Gastwirthe v. Augsburg. Busche, Brauer v. Cassel. Puf, Fabr. v. Kassel.

Tagesordnung

des Großh. Kreis- und Hofgericht's Karlsruhe.
Dienstag den 22. November, Vormittags 9 Uhr:
Straf-Kammer.
J. A. S. gegen Johann Feiler, Steindrucker von Grünwinkel, wegen Diebstahls.
J. A. S. gegen Friedrich Stöhrer, Weber von Deschelbronn, wegen Diebstahls.
Vormittags 10 Uhr:
J. A. S. gegen Ludwig Raufsch, Ortspolizeibeamter von Hagsfeld, wegen Körperverletzung mit Amtsmißbrauch.
Mittwoch den 23. November, Vormittags 9 Uhr:
Appellations-Senat.
Donnerstag den 24. November, Vormittags 9 Uhr:
Civilkammer.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.